

## Namen und Notizen

3 000 Euro gingen jetzt von der Sparda-Bank Baden-Württemberg ans Ettlinger Hospiz Arista. „Mit unserer Spende wollen wir die wichtige Arbeit im Hospiz Arista fördern und mithelfen, den schwerstkranken und sterbenden Menschen ihre letzte Lebenszeit noch lebenswert zu gestalten,“ so Thomas Renner von der Sparda-Bank beim Termin. Die größte Genossenschaftsbank im Lande sehe ihr soziales Engagement nicht nur als Teil ihres genossenschaftlichen Förderauftrages, sondern betrachte es als eine „gesellschaftliche Verpflichtung, als heimisches Unternehmen kranken oder benachteiligten Menschen zu helfen und soziale Einrichtungen zu unterstützen.“ BNN

**Blutspender** wurden von Ortsvorsteher Robert Seemann anlässlich einer Ortschaftsratssitzung in Oberweiler geehrt. So Sabine Müller für zehnmaligen Aderlass und Inge Strobel sowie Hermann Heinzler für 25-mal Blutspenden. Seemann danke für den Dienst an der Allgemeinheit. BNN

**Kinder** des vormaligen Kindergartens in der Moosbronner Straße Schöllbronn begrüßten die Vereine „Lyra“ und „Sängerbund“ Schöllbronn mit einem eigens gemalten Bild. Die beiden Vereine nutzen jetzt die Räume, die früher der Kindergarten bewohnte. Das Gemälde wurde von Kindergartenleiterin Jutta Lemche an Steffen Neumeister, den Lyra-Vorsitzenden, überreicht. pm



*SPENDE zu Gunsten des Ettlinger Hospizes: Der Sparda-Bankvertreter zusammen mit Hiltraud Röse vom Hospiz und Harald Wied vom Förderverein (links). Foto: pr*